



Bildungszentrum Wald Lyss
Centre forestier de formation Lyss

Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss

Jahresbericht 2019



Genehmigt durch den Stiftungsrat am 02.04.2020



Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss
Fondation Ecole intercantonale de gardes forestiers Lyss

Hardernstrasse 20 · Postfach 252 · CH-3250 Lyss
Tel. +41 32 387 49 11 · info@bzwlyss.ch · www.bzwlyss.ch

Inhaltsübersicht

1.	Einleitung	3
2.	50 Jahre Engagement für die forstliche Bildung.....	4
2.1	Geburtstagsfeier	4
2.2	Jubiläumsfeier.....	4
2.3	Tag der offenen Tür	5
2.4	Förstertreffen	6
2.5	Weitere Aktivitäten.....	7
3.	Stiftungsrat.....	7
4.	Bildungsangebote	8
4.1	Förster HF.....	8
4.2	Module Wald.....	10
4.3	Ranger-Lehrgang	10
4.4	Weiterbildungen.....	11
5.	Fachstellen und Mandate	11
5.1	Fachstelle Waldbau	11
5.2	Fachstelle Forstliche Bautechnik.....	12
5.3	Forstrevier Bildungszentrum Wald	12
5.4	Codoc	12
6.	Partnerschaften im Bildungsbereich.....	13
7.	Bildungszentrum	14
7.1	Geschäftsleitung.....	14
7.2	Mitarbeitende	14
7.3	Infrastruktur.....	14
7.4	Raumvermietungen, Hotellerie und Restaurant	15
7.5	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	15
8.	Finanzen	15
9.	Anhang	17
9.1	Bildungsstatistiken	17
9.2	Statistiken Nebenbetriebe	18
9.3	Personenverzeichnisse	18

1. Einleitung

Liebe Leserinnen und Leser

50 Jahre Engagement für die forstliche Bildung! Unter diesem Motto feierte die Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss im Jahr 2019 den 50. Geburtstag. Verschiedene Anlässe verteilt über das ganze Jahr prägten dieses spezielle Ereignis: Einer der Höhepunkte bildete die Jubiläumsfeier am 17. Mai 2019 mit über 100 geladenen Gästen aus dem Wald- und Bildungsbereich sowie aus Verwaltung und Politik. Michel Gammenthaler, Schweizer Moderator und Komiker, führte durch das Programm und sorgte mit zauberhaften und humorvollen Einlagen für einen unvergesslichen Abend. Am Tag der offenen Tür vom 18. Mai 2019 erwartete die rund 500 Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Attraktionen. An den Wochenenden vom 15./16. und 22./23. November 2019 trafen sich schliesslich über 200 Försterinnen und Förster aus der Deutschschweiz und der Romandie, darunter auch die Absolventen der ersten Jahrgänge, in Lyss. Wir blicken mit grosser Freude und auch etwas Stolz auf ein gelungenes Jubiläumsjahr zurück.

Im Bildungszentrum Wald Lyss (BZW Lyss) wurde aber nicht nur gefeiert: Der Lehrgang Förster HF 2018/2019 schloss im Herbst 2019 erfolgreich ab; 33 neue Förster durften ihr HF-Diplom entgegennehmen. Erstmals wurden die Absolventen in einer umfassenden Schlussevaluation zum Lehrgang befragt. Verschiedene Optimierungen wurden mit Blick auf den Start des neuen Lehrgangs im Januar 2020 bereits umgesetzt oder eingeleitet. Die Module Wald erfreuten sich einer soliden Nachfrage; wir durften deutlich mehr Teilnehmende als im Vorjahr begrüssen. Die Absolventinnen und Absolventen des Ranger-Lehrgangs in französischer Sprache wurden im Mai 2019 diplomiert. Die Revision der Ranger-Ausbildung wurde erfolgreich abgeschlossen; im August 2019 startete der erste Lehrgang in deutscher Sprache nach dem überarbeiteten Konzept.

Was bewegt die Waldwirtschaft? Welche Trends in der Aus- und Weiterbildung sind für uns relevant? Wohin entwickelt sich das BZW Lyss in den kommenden Jahren? Auch mit diesen Fragen setzten wir uns im Jahr 2019 regelmässig auseinander und werden dies auch weiterhin tun. Als Bildungsanbieter stehen wir im Dienst der Branche und der Studierenden bzw. der Teilnehmenden. Deshalb müssen wir uns ständig auf neue Anforderungen ausrichten und uns mit den Bedürfnissen künftiger Studierender befassen. Konkret steht unter der Federführung der OdA Wald die Revision des Rahmenlehrplans Förster/in HF an. Dabei bietet sich die Chance, gemeinsam mit der Branche die Försterausbildung auf Stufe HF für die Zukunft optimal aufzustellen.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitenden des BZW Lyss für das grosse Engagement im intensiven Jubiläumsjahr. Ein herzlicher Dank gilt auch dem Stiftungsrat, den Trägerkantonen und dem Bund für das entgegengebrachte Vertrauen sowie die ideelle und finanzielle Unterstützung.

Jürg Walder, Direktor

2. 50 Jahre Engagement für die forstliche Bildung

Am 28. März 1969 wurde im Waldhaus Lyss die Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss gegründet. Seit der Aufnahme des Schulbetriebs im November 1969 wurden über 1'000 Försterinnen und Förster erfolgreich in Lyss ausgebildet. Für den Stiftungsrat und die Mitarbeitenden des BZW Lyss Grund genug, diesen besonderen Anlass zu feiern.

2.1 Geburtstagsfeier

Am Tag der Stiftungsgründung (28. März 1969) wurde den Mitarbeitenden und Studierenden eine Geburtstagstorte aus der eigenen Küche offeriert. Mit dieser spontanen Aktion wurde das Jubiläumsjahr eingeläutet.



Geburtstagstorte und Studierende der Classe Romande

2.2 Jubiläumsfeier

An der Feier vom 17. Mai 2019 wurde das 50-jährige Jubiläum mit über 100 Gästen aus dem Wald- und Bildungsbereich sowie aus Verwaltung und Politik gefeiert. Der Grossratspräsident des Kantons Bern, **Jürg Iseli**, überbrachte ein Grusswort des Standortkantons und bedankte sich für das Engagement der Schule in der forstlichen Ausbildung. Stiftungsratspräsident **Bruno Rööfli** aus dem Kanton Luzern gab in seiner Rede Einblick in wichtige Entwicklungsschritte der Försterausbildung und betonte die Bedeutung der Försterinnen und Förster für den Wald und für die Bevölkerung. Im Podiumsgespräch berichteten Absolventen der ersten Ausbildungsjahrgänge (**Charles-Henri Pochon** und **Alfred Zbinden**) aus der Pionierzeit der Schule, während zwei Studierende (**Jérémy Brand** und **Moreno Müller**) aus dem heutigen Schulalltag erzählten. **William Besse**, ex-Skirennfahrer und Gemeinderat von Bagnes im Kanton Wallis thematisierte die Herausforderungen der Forstbranche aus Sicht einer Waldeigentümerin und rief die Schule dazu auf, innovativ zu bleiben und den Wandel aktiv anzugehen. **Jürg Walder**, Direktor des BZW Lyss, ging schliesslich auf aktuelle Tendenzen im Bildungsbereich ein rief dazu auf, sich aktiv mit den Erwartungen zukünftiger Studierenden an individualisierte und flexibilisierte Bildungsangebote sowie digitale Lernmethoden auseinanderzusetzen. Für einen abwechslungsreichen und humorvollen Abend sorgte der Komiker und Zauberer **Michel Gammenthaler** als Moderator des Programms.



Ausgelassene Stimmung unter den über 100 Gästen an der Jubiläumsfeier vom 17. Mai 2019

2.3 Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür vom 18. Mai 2019 zog rund 500 Besucherinnen und Besucher an. Beliebt war der Waldrundgang aus der Förster-Perspektive mit spannenden Einblicken in waldbauliche Themen. Auch auf dem Rundgang durch das BZW Lyss gab es einiges zu entdecken: die verschiedenen Waldberufe, den Schulalltag der Studierenden, einen Forstmaschinen-Simulator, die vielfältigen Schulräume, den Hotellerie-Trakt und vieles mehr. Eindrücklich und gut besucht waren die Holzhauerei-Demonstrationen, die für viel „Action“ sorgten. Auch jungen Besucherinnen und Besuchern wurde einiges geboten: besonders attraktiv war das Tret-Traktorrennen, welches von über 60 Kindern absolviert wurde. Für das leibliche Wohl sorgten eine WaldBar und die Festwirtschaft.



Demonstration Berufswettkampf Holzhauerei am Tag der offenen Tür vom 18. Mai 2019



Festwirtschaft und Gebäudeschmuck am Tag der offenen Tür vom 18. Mai 2019

2.4 Förstertreffen

An den vier Förstertreffen vom 15./16. und 22./23. November 2019 nahmen über 200 Försterinnen und Förster aus der Deutschschweiz und der Romandie teil. Damit fanden rund ein Fünftel aller Absolventinnen und Absolventen den Weg nach Lyss. Die «Pioniere» aus den ersten Abschlussklassen (Deutsch 1970, Französisch 1971) konnten viel Spannendes aus der Gründungszeit der Schule berichten. Aus fast allen Abschlussjahren waren Teilnehmende vertreten, sogar ein ehemaliger Student aus Guinea (Westafrika) war mit dabei. Bei Speis und Trank wurden Erinnerungen ausgetauscht, Kontakte gepflegt und auch das eine oder andere Fachgespräch geführt. Mit den Förstertreffen fanden die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum einen stimmungsvollen Abschluss.



Vertreter der ersten Abschlussklassen an den Förstertreffen: links Jg. 1970 (Deutsch); rechts: Jg. 1971 (Französisch)

2.5 Weitere Aktivitäten

Im Jubiläumsjahr durfte das BZW Lyss mit der Delegiertenversammlung des Verbands Schweizer Forstpersonal VSF (13.09.2019) und der Tagung der Ausbildungsbeauftragten der OdA Wald (14./15.11.2019) zwei wichtige Partner im Haus beherbergen. Die CCP-AWP (Anbau und Pflege von Werthölzern) schenkte dem BZW Lyss zum 50. Geburtstag eine Eibe, die am 15. November im Beisein von Vorstandsmitgliedern auf dem Gelände der Schule gepflanzt wurde.

Auf der Webseite des BZW Lyss wurde eine Jubiläumsseite eingerichtet. In der Rubrik «Blick zurück» sind wichtige geschichtliche Meilensteine und Fotos zu finden. Im Register «Blick in die Zukunft» wagen verschiedene Persönlichkeiten von innerhalb und ausserhalb der Forstbranche einen Blick in die Zukunft. Die Webseite bleibt unter www.bzwlyss.ch noch einige Zeit aufgeschaltet. Mit E-Newslettern wurde regelmässig über die Jubiläumsaktivitäten informiert, verschiedene Printmedien und Lokalradios berichteten über das Jubiläum des BZW Lyss.

3. Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss ist das strategische Führungs- und Aufsichtsorgan des BZW Lyss. Im Rat haben die Waldverantwortlichen der elf Trägerkantone (AG, BE, BL, FR, JU, LU, NE, SO, VD, VS und ZH), der Leiter der Abteilung Wald des Bundesamts für Umwelt (BAFU) sowie zwei Vertreter des Verbands Schweizer Forstpersonal Einsitz. Weiter nehmen der Präsident der Prüfungskommission Förster HF sowie der Direktor des BZW Lyss mit beratender Stimme an den Sitzungen teil. Präsiert wird der Stiftungsrat seit April 2019 durch **Bruno Röösl**, Leiter Abteilung Wald des Kantons Luzern, das Vizepräsidium wird seit November 2019 durch **Patrice Eschmann**, Chef de l'Office de l'environnement des Kantons Jura, wahrgenommen.

An zwei ordentlichen Sitzungen im April und November wurde über Standardgeschäfte gemäss geltender Geschäftsordnung (Jahresabschluss, Jahresbericht, Finanzplanung, Budget, Wahlen) sowie über weitere Personal- und Sachgeschäfte entschieden. Sämtliche Geschäfte wurden durch den Stiftungsrats-Ausschuss vorbereitet, welcher im März und im November jeweils vor den Stiftungsratssitzungen tagte.

Im Stiftungsrat gab es im vergangenen Jahr verschiedene Mutationen: Im April 2019 schied **Olivier Guex** als Präsident und Vertreter des Kantons Wallis aus dem Stiftungsrat aus. Als neuen Präsidenten wählte der Stiftungsrat **Bruno Röösl** (LU), den Sitz des Kantons Wallis im Stiftungsrat übernahm **Jean-Christophe Clivaz**. **Jean-François Métraux** (VD) trat per November 2019 infolge Pensionierung als Vizepräsident und Stiftungsrat zurück. Neu wird der Kanton Waadt im Stiftungsrat durch **Jean Rosset** repräsentiert. Auch **Alain Morier** (AG) trat im November 2019 infolge Pensionierung aus dem Stiftungsrat aus. Er wird ab Januar 2020 durch **Fabian Dietiker** (AG) ersetzt.

Als Revisionsstelle wählte der Stiftungsrat erneut die Firma Fidutax Treuhand und Wirtschaftsberatung AG mit Sitz in Biel/Bienne. Die Eckdaten zur Jahresrechnung 2019 sowie der Revisionsbericht sind in Kapitel 8 ersichtlich.



Symbolische Übergabe des Stiftungsratspräsidiums von Olivier Guex (VS) an Bruno Röösl (LU) anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 03.04.2019.

4. Bildungsangebote

4.1 Förster HF

Zweites Ausbildungsjahr

Das zweite Ausbildungsjahr des Jahrgangs 2018/2019 starteten die 33 Studierenden mit der Leadership-Woche (erste Vertiefungswoche). Während fünf Tagen lag der Fokus auf den Selbst-, Sozial- und Führungskompetenzen der Studierenden. Im dritten Unterrichtsblock (insgesamt 14 Wochen) wurde die Basisausbildung weitgehend abgeschlossen. Anschliessend konnten die Studierenden während vier Vertiefungswochen ihr Fach- und Methodenwissen vernetzen und im Rahmen von praktischen Übungen und Gruppenarbeiten auf fachbereichsübergreifende Problemstellungen anwenden. Die einwöchige Studienreise führte die Deutschschweizer-Klasse nach Schweden und die Classe Romande nach Slowenien. Damit waren die Studierenden gut für das dritte und letzte Praktikum (8 Wochen) vorbereitet. Vier Studierende absolvierten ihr Schlusspraktikum in der japanischen Provinz Nara. Die abschliessenden Wahlpflichtwochen wurden wiederum gemeinsam mit dem ibW Bildungszentrum Wald Maienfeld durchgeführt. Die Studierenden hatten folgende Themen zur Auswahl: «Waldbau mit Vertiefung Gebirgswaldbau» (D/F), «Waldbau mit Vertiefung Mittelland und stufige Wälder» (D/F), «Landschaft und Tourismus» (D/F), «Wald im Klimawandel» (D/F) und «Gründung einer Unternehmung» (nur D). Bei den Vertiefungsmodulen Waldbau für die Classe Romande wird auf Grund der geringeren Teilnehmerzahlen jeweils eine gemischte Woche angeboten und durchgeführt.

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 230 Ausbildungstage geleistet und 3'795 Personentage generiert. Die Werte liegen jeweils tiefer als im ersten Studienjahr, da die Ausbildung bereits Ende September endet.

Diplomprüfungen und Diplomarbeit

Die Diplomprüfungen wurden wie gewohnt in zwei Teilen durchgeführt. Im ersten Teil der Prüfungen wurden im April 2019 die Fachbereiche Forst- und Bautechnik sowie Basiswissen abgeschlossen. In der Schlussprüfung im September 2019 lag der Fokus auf den Fachbereichen Waldbau und Betriebsführung. Wesentlicher Bestandteil der Schlussprüfung sind weiter die Diplomarbeiten, in welchen die Studierenden ein konkretes und praxisorientiertes Thema aus dem dritten Praktikum bearbeiten.

Diplomfeier

An der Diplomfeier vom 4. Oktober 2019 durften 33 Studierende das Diplom Förster HF entgegennehmen, davon stammen 19 Absolventen aus der Deutschschweiz und 14 aus der Romandie. Die Preise für den besten Gesamtabschluss gingen an **Moreno Müller** (AG) und **Jonathan Pingeon** (NE) mit einem Notendurchschnitt von 5,3. Die Auszeichnungen für die besten Diplomarbeiten erhielten **Yolan Aubert** (VD), **Eric Meier** (VD) und **Linus Staubli** (AG).

Prüfungskommission

Die Prüfungskommission Förster HF traf sich am 27. September 2019 zu einer ordentlichen Sitzung. Hauptinhalt war die Validierung der Prüfungsergebnisse und der Entscheid über die Verleihung der Diplome. Von den 33 Studierenden des Lehrgangs haben 32 die Prüfung erfolgreich abgeschlossen. Ein Kandidat hat die Diplomarbeit (Fallnote) nicht bestanden und muss diese repetieren. Ein Repetent aus dem Jahrgang 2016-2017 hat die Wiederholungsprüfung mit Erfolg bestanden.

Aus der Prüfungskommission verabschiedet wurden **Urs Felder** (LU, Rücktritt nach langjähriger Tätigkeit) und **Gilles Delaloye** (VS, Anstellung als Fachlehrer am BZW Lyss ab Januar 2020). Als neuen Vertreter des Kantons Luzern wählte der Stiftungsrat per Januar 2020 **Miguel Zahner**. Die weiteren Ersatzwahlen werden erst im Frühling 2020 vorgenommen.

Schlussevaluation

Die Studierenden hatten erstmals die Möglichkeit, in einer umfassenden elektronischen Schlussevaluation Rückmeldungen zur Försterausbildung am BZW Lyss zu geben. 31 von 33 Studierenden haben die Fragen zu den Themenfeldern Ausbildung und Unterricht, eingesetzte Fachlehrer sowie Dienstleistungen der Zentrale Dienste beantwortet und mit zahlreichen Kommentaren ergänzt. Die Studierenden meldeten zurück, dass sie fachlich und persönlich vom Lehrgang profitierten und insbesondere die Exkursionen und die Praktika sehr schätzten. Die aufgezeigten Verbesserungspotenziale werden im Lehrgang 2020/2021 umgesetzt (z. B. Einführung elektronische Lernplattform, Verkürzung der täglichen Unterrichtsdauer, verschiedene fächerspezifische Anpassungen, Optimierung Infrastruktur).

Die Diplomierten der Deutschschweizer Klasse



Stehend von links nach rechts: Bapst Thierry (FR), Hitz Konstantin (BE), Lüthi Dominik (SO), Elsig Jonas (VS), Steffen Johannes (ZH), Ruggiu Savy (AG), Zehntner Philipp (BL), Staubli Linus (AG), Kümmerli Simon (AG), Koch Andreas (SO), Oesch Sean (BE), Treichler Fabien (AG)

Vordere Reihe von links nach rechts: Wirth Andreas (AG), Möller Dominik (BL), Müller Moreno (AG), Widmer Adrian (AG), Löttscher Raphael (ZH), Näpflin Timm (BE)

Es fehlt: Ammann Andreas (BE)

Die Diplomierten der Classe Romande



Derrière de gauche à droite : Cortat Adrien (JU), Rassinoux David (VD), Peluso Michael (JU), Aubert Yolan (VD), Decrauzat Ken (VD), Meier Eric (VD), Chuat Estevan (NE), Brand Jérémy (VD), Gétaz Didier (FR), Solioz Fabian (VS)

Devant de gauche à droite : Thiébaud Charles (NE), Pigeon Jonathan (NE), Pierroz Joël (VS), Croset Julien (VS)

4.2 Module Wald

Der Baukasten Wald ist ein modular aufgebautes Bildungsangebot für die Waldbranche, welches von der OdA Wald Schweiz verantwortet wird. Der erfolgreiche Abschluss der erforderlichen Module gilt als Zulassungsvoraussetzung zum Studium Förster/in HF bzw. zu den eidg. Berufsprüfungen Forstwart-Vorarbeiter/in, Forstmaschinenführer/in und Seilkraneinsatzleiter/in. An den durch das BZW Lyss angebotenen Modulen haben im Berichtsjahr insgesamt 295 Personen teilgenommen, wobei mehrere Personen verschiedene Module besucht haben. Insgesamt wurden 104 Ausbildungstage geleistet und 1'862 Personentage generiert. Durchschnittlich waren die Module mit 17.9 Personen (Vorjahr 12.8) sehr gut ausgelastet.

In den durchgeführten Evaluationen werden die Angebote gut bis sehr gut beurteilt. Der höchste Wert lag bei 5.6, der tiefste bei 5.0 (Skala 1-6). Das im Jahr 2018 gestartete Rezertifizierungsverfahren durch die Qualitätssicherungskommission (QSK) der OdA Wald konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die QSK hat im August 2019 die Anerkennung des BZW Lyss als Modulanbieterin erneuert. Im November 2019 wurde erstmals eine Informations- und Weiterbildungstagung für Modulleitende durchgeführt. An der Tagung nahmen 20 in Modulen eingesetzte Fachleute aus der Deutsch- und Westschweiz teil.

4.3 Ranger-Lehrgang

Diplomierung Lehrgang 2018/2019

Am 24. Mai 2019 wurden 16 französischsprachige Ranger diplomiert, davon drei Frauen. Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen haben den einjährigen berufsbegleitenden Ranger-Lehrgang besucht und die Abschlussprüfungen mit Erfolg bestanden.



Von links nach rechts: Marc Bignens (VD), Natacha Durussel (FR), Florine Leuthardt (BE), Denis Golay (VD), Yves Herdener (BE), Cédric Jaccard (VD), Philippe Carrard (NE), Michel Perreten (VD), Patrick Gauthier (VD), Louis Deslarzes (VD), Manon Gardiol (GE), Borislav Demcik (VD), Jean-Marc Duc (VD), Alric Choulat (FR), Cyril Schär (VD)

Auf dem Foto fehlend: Benoît Sandoz (VD)

Revision Ranger-Lehrgang

Die Revision des Ranger-Lehrgangs wurde im Frühling 2019 mit der Genehmigung der neuen Zulassungs- und Prüfungsordnung durch den Stiftungsrat abgeschlossen. Die Ausbildungsinhalte wurden noch stärker auf die Praxis ausgerichtet. Die neu eingeführten Vertiefungsmodule bieten den

Absolvierenden die Möglichkeit, die Lerninhalte in einem Ranger-Dienst praktisch zu vertiefen. Für die Zulassung zum Lehrgang wurden neu ein Schnuppertag in einem Ranger-Dienst sowie ein vorgängiges Gespräch mit der Lehrgangsleitung eingeführt.

Lehrgangstart 2019/2020

Im August 2019 starteten 16 Teilnehmende aus der Deutschschweiz die Ranger-Ausbildung nach dem revidierten Konzept. Sie werden ihre Ausbildung im Ende Juni 2020 abschliessen.

Prüfungskommission

Die Prüfungskommission wurde um zwei Mitglieder erweitert und weist nun wieder den Zielbestand von fünf Mitgliedern auf. Per Dezember 2019 durch den Stiftungsrat neu ins Gremium gewählt wurden **Alric Choulat** und **Pieter Zeilstra**.

4.4 Weiterbildungen

Das BZW Lyss bietet verschiedene Weiterbildungen an. Folgende Angebote wurden in der Berichtsperiode erfolgreich durchgeführt:

- IT-Grundkurs zur Vorbereitung auf den für das Modul G4 (Persönliche Arbeits- und Lerntechnik) erforderlichen Informatiktest (D/F)
- Fachbewilligung für die Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in der Waldwirtschaft (D/F)
- Weiterbildung der Instruktoressen für den überbetrieblichen Kurs E, Forstliches Bauwesen (D/F)
- Basiskurs für Prüfungsexperten der Grundbildung (D/F)
- Weiterbildung für Prüfungsexperten der Grundbildung (D/F)
- ERFA-Tag für Chefexperten in der Grundbildung (D/F)

An Weiterbildungen des BZW Lyss haben im Berichtsjahr 169 Personen an insgesamt 11 Ausbildungstagen teilgenommen. Das BZW Lyss arbeitet am schrittweisen Ausbau des Weiterbildungsprogramms und plant zusätzliche Weiterbildungen anzubieten.

5. Fachstellen und Mandate

5.1 Fachstelle Waldbau

Die 2011 gegründete Fachstelle Waldbau hat die Aufgabe, einen praktischen Beitrag zur Weiterentwicklung des Waldbaus in der Schweiz zu leisten. Sie wirkt in der waldbaulichen Bildung und Beratung mit, stellt Beobachtungsflächen und Marteloskopie zur Verfügung und unterstützt mit praxisorientierten Publikationen den Wissenstransfer.

Die Fachstelle Waldbau ist administrativ beim BZW Lyss angesiedelt. Die Co-Leiter, **Peter Ammann** und **Pascal Junod**, teilen sich eine 80%-Stelle. Die strategische Steuerung wird durch eine Begleitgruppe mit sieben Mitgliedern wahrgenommen. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt durch Beiträge der 11 Stiftungskantone sowie des BAFU. In der Begleitgruppe gab es beim BAFU-Sitz einen Wechsel: **Pierre Alfter** übernahm den Sitz von **Christoph Dürr**.

Die Nachfrage nach den Leistungen ist sehr erfreulich: an den Bildungsangeboten der Fachstelle haben im Berichtsjahr insgesamt 1'492 Personen (Vorjahr 1'196) teilgenommen. Damit wurde ein neuer Teilnehmenden-Rekord realisiert. Über das eigene Weiterbildungs- und Beratungsangebot hinaus hat die Fachstelle während 22 Tagen an verschiedenen Lehrangeboten (Försterausbildung HF Lyss und Maienfeld, HAFL Zollikofen, ETH Zürich) mitgewirkt. Weiter hat sie die Installation von zwei neuen Marteloskopien (Müswangen LU, Cortailod NE) begleitet und zahlreiche Publikationen bereitgestellt. Im Rahmen des BAFU-Projekts «Integration von Erkenntnissen aus dem Forschungsprogramm Wald und Klimawandel in die waldbauliche Weiterbildung» hat die Fachstelle zwei Fallbespiele in Bezug auf die Anpassung an den Klimawandel erarbeitet (Baden/Müseren, Inner Rüteli) und ein Tool zur Bestandesanalyse entwickelt.

Aktuell erbringt die Fachstelle mehr Leistungen, als Ressourcen zur Verfügung stehen. U. a. mit Blick auf die künftige Finanzierung der Fachstelle wurde eine KOK-Arbeitsgruppe eingesetzt.

Für weitere Informationen wird auf den detaillierten Jahresbericht 2019 der Fachstelle Waldbau verwiesen, welcher unter www.waldbau-sylviculture.ch abrufbar ist.

5.2 Fachstelle Forstliche Bautechnik

Die Fachstelle Bautechnik wurde 2014 mit Sitz in Maienfeld gegründet und betreibt am BWZ Lyss eine Zweigstelle für die Westschweiz. Ihre Aufgabe ist es, die Kompetenzen in forstlicher Bautechnik zu sichern und weiter zu entwickeln. Die strategische Steuerung wird durch eine Begleitgruppe wahrgenommen.

Die Westschweizer Zweigstelle ist administrativ beim BZW Lyss angegliedert und wird ab Januar 2020 durch **Hervé Bader** verantwortet. Die Finanzierung der Zweigstelle erfolgt primär über Beiträge der 11 Stiftungskantone. Der bisherige Verantwortliche, **Philippe Raetz**, hat sein Mandat per Ende Juni 2019 beendet.

Weitere Informationen sind auf der Website der Fachstelle Bautechnik unter www.fobatec.ch zu finden.

5.3 Forstrevier Bildungszentrum Wald

Die Waldungen der Burgergemeinde Lengnau werden seit zehn Jahren durch Jonas Walther, Fachlehrer für Betriebsführung, im Rahmen eines Mandats des BZW Lyss betreut. Das Mandat erlaubt der Schule direkte Einblicke in einen Forstbetrieb und die Integration von betrieblichen Praxisbeispielen in den Unterricht.

Die bisher zum Revier «BZW Lyss» gehörenden Waldungen von Bütigen und Kappelen wurden durch das Amt für Wald des Kantons Bern ab 2018 dem Forstrevier Lyss zugeteilt. Das BZW Lyss arbeitet in verschiedenen Themenfeldern regelmässig mit dem Betrieb «Forst Lyss» zusammen.

Darüber hinaus ist es für das BZW Lyss zentral, regional und überregional die Zusammenarbeit mit Forstbetrieben und Waldeigentümern zu pflegen, um einen vielfältigen, zukunftsgerichteten und praxisorientierten Unterricht zu gewährleisten.

5.4 Codoc

Codoc, Koordination und Dokumentation Bildung Wald, ist eine vom Bund finanzierte Fachstelle, welche die forstliche Bildung unterstützt. Seit 2009 wird Codoc im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) betrieblich durch das BZW Lyss geführt (Leistungsvertrag). Die inhaltliche und strategische Führung wird durch das BAFU wahrgenommen.

Im Jahr 2019 konnte Codoc das 30-jährige Jubiläum feiern. Codoc wurde 1989 vom „Beratering Forst“ (bestehend aus: Walter Jungen, Urs Moser, Daniel Sommer, Brecht Wasser und Gerhard Ziegler) in Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Forstdirektion gegründet. Zu den ersten Tätigkeiten von Codoc gehörte die Förderung der forstlichen Weiter- und Fortbildung. Schon bald wurde Codoc auch zur Lehrmittelzentrale mit der Aufgabe, «gesamtschweizerische Lehrmittel für das Forstpersonal» zu erarbeiten oder die Erarbeitung zu koordinieren. Seither ist das Tätigkeitsgebiet von Codoc stetig gewachsen. Neue wichtige Aufgaben sind dazu gekommen, wie die Berufsinformation, der Support von Berufsbildnern und Fachlehrern, die Gesundheitsprävention oder die Mandate der OdA Wald Schweiz. Zur kleinen Jubiläumsfeier vom 17. Mai 2019 im Waldhaus Lyss wurden die freien Mitarbeiter sowie weitere Gäste eingeladen. Gleichentags feierte die Stiftung «Interkantonale Försterschule Lyss» ihr 50-jähriges Bestehen.

Ein weiteres wichtiges Ereignis im Jahr 2019 war die von Codoc organisierte Sonderschau «Treffpunkt Wald, Forêt, Foresta» an der Internationalen Forstmesse in Luzern. Im Zentrum standen die Themen Seilkraneinsatz und Jagd, die mit diversen Hilfsmitteln auf reges Interesse stiessen. Die Sonderschau wurde von Codoc in Zusammenarbeit mit 15 weiteren Organisationen durchgeführt und war wiederum ein beliebter Treffpunkt.

Als Folge der Revision der Bildungsverordnung und des Bildungsplanes Forstwart/-in, die 2019 abgeschlossen wurde, nahm Codoc die Überarbeitung von drei Kapiteln des Lehrmittels Berufskunde Forstwart/-in in Angriff. Es handelt sich um Kapitel 3 «Holzernte und Holzmessen», Kapitel 6 «Waldbau» sowie Kapitel 7 «Ökologie und Naturschutz». Die Revision von weiteren Kapiteln wird folgen. Ebenso werden die Checkkarten angepasst, wenn sie von den Änderungen betroffen sind.

Im Berichtsjahr überarbeitete Codoc ihr Leitbild in Zusammenarbeit mit einem externen Berater. Das neue Leitbild – «Codoc fördert die Zukunft der Waldberufe» - enthält Aussagen zu Organisation, Mission und Vision sowie Philosophie und Arbeitsweise. Nach dem Leitbild wurde auch das Organigramm aktualisiert. Beides kann auf der Webseite von Codoc heruntergeladen werden.

Für weitere Informationen wird auf den Jahresbericht 2019 von Codoc verwiesen, welcher unter www.codoc.ch abrufbar ist.

6. Partnerschaften im Bildungsbereich

OdA Wald Schweiz

Das BZW Lyss engagiert sich im Vorstand und in der Qualitätssicherungs-Kommission der OdA Wald (Organisation der Arbeitswelt Wald Schweiz). In die Zuständigkeit der OdA fallen die Definition der Ausbildungsgrundlagen für die Waldberufe auf Stufe Berufsbildung und höhere Berufsbildung. Im Berichtsjahr zentral waren die Vorbereitungsarbeiten für die Revision des Rahmenlehrplans Förster HF.

ibW Bildungszentrum Wald Maienfeld

Die Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Wald des ibW Maienfeld ist traditionell eng, insbesondere in Bezug auf den Försterlehrgang HF. Die Zulassung zum Lehrgang wird durch eine gemeinsame Eignungsprüfung einheitlich sichergestellt. Die mittelfristige Angebotsplanung der beiden Schulen wird regelmässig abgestimmt. Auch die Wahlpflichtwochen im zweiten Studienjahr werden gemeinsam geplant und durchgeführt, was den Studierenden eine grössere Themenauswahl ermöglicht. Im Dezember 2019 fanden die jährlichen Fachlehrer-Tage in Maienfeld statt. Diese dienen dem fachlichen Austausch, der Abstimmung verschiedener inhaltlicher Fragen sowie dem persönlichen Kennenlernen.

Centre de formation professionnelle forestière (CFPF)

Für die Teilnehmenden aus der Romandie besteht bei den Modulen zum Förster HF, Forstwart-Vorarbeiter und Forstmaschinenführer eine langjährige Partnerschaft zwischen dem CFPF in Le Mont-sur Lausanne und dem BZW Lyss.

Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL)

Das BZW Lyss nimmt Einsitz im Beirat der Abteilung Waldwissenschaften der HAFL. Neben der Ausbildung auf Stufe Fachhochschule wird an der HAFL im Rahmen von anwendungsorientierter Forschung Wissen generiert, welches auch für die Försterausbildung von Interesse ist. Die HAFL hat im Berichtsjahr die Vorbereitungsarbeiten für den CAS Forstmanagement an die Hand genommen, welcher für Förster HF mit einigen Jahren Berufserfahrung eine interessante Qualifikationsmöglichkeit bietet. Teile dieser Ausbildung sollen im BZW Lyss stattfinden.

Provinz Nara, Japan

Auf internationaler Ebene wurde der Austausch mit der Provinz Nara, Japan, weitergeführt. Das BZW Lyss war im August Durchführungsort der «Nara Summer School» und beherbergte darüber hinaus weitere Besucher-Delegationen aus Japan. Vier Studierende des Försterlehrgangs konnten zudem ihr Schlusspraktikum in Japan absolvieren. Trägerschaft der Ausbildungs- und Beratungsleistungen zu Gunsten der Provinz Nara ist die Alan Kocher Consulting GmbH.

OdA Umwelt

Mit der OdA Umwelt wurde eine Kooperationspartnerschaft aufgebaut, um den Ranger-Lehrgang einem breiten Publikum bekannt zu machen. Das BZW Lyss engagiert sich in der Arbeitsgruppe Natur & Landschaft (ehemals sesu Netzwerk).

7. Bildungszentrum

7.1 Geschäftsleitung

In der Geschäftsleitung des BZW Lyss übernahm **Philipp Tellenbach** per 1. November 2019 die Leitung der Zentralen Dienste. Im Rahmen von 16 Sitzungen wurden Geschäfte aus sämtlichen Bildungsangeboten sowie der Zentralen Dienste behandelt.

7.2 Mitarbeitende

Mutationen

Per 30. April verliess **Roger Tschanz**, Mitarbeiter Hausdienst, unsere Institution. Aufgrund eines geplanten Urlaubs des Fachlehrers Waldbau, wurde per 1. Dezember 2019 **Romain Blanc** für ein Jahr als Stellvertretung angestellt.

Zusammenarbeit und Austausch

An zwei Personalinformationen wurden alle Mitarbeitenden über wichtige Entwicklungen im und um das BZW Lyss informiert. Als weitere regelmässige Informations- und Austauschgefässe fanden monatliche Teamsitzungen statt. Die Fachlehrer trafen sich zwei Mal zum Konvent, um sich Fragen der Lehrgangs- und Unterrichtsentwicklung zu widmen.

Mitarbeitendenanlässe

Der Betriebsausflug im Juni 2019 führte ins Emmental (Haflingerzentrum Trachselwald) und das Weihnachtsessen fand im Restaurant Il Grano in Büren a. A. statt. An beiden Anlässen herrschte eine gute Stimmung.

7.3 Infrastruktur

Sanierung Internatsgebäude

Im August 2019 starten die Bauarbeiten zur Sanierung der Fassaden der vier Internatsstrakte. Der Auftrag für die Holzbauarbeiten wurde im Einladungsverfahren nach öffentlichem Beschaffungsrecht vergeben. Vorgeschrieben wurde die Verwendung von Schweizer Holz. Die Sanierung der beiden ersten Trakte konnte im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Für die Verschalung der Fassaden wurde Douglasie aus dem Kanton Luzern verwendet. Die Bauarbeiten dauern bis Anfang April 2020 an.

Verkauf der alten Försterschule

Der Grosse Gemeinderat von Lyss hat im September 2019 mit grosser Mehrheit beschlossen, die Alte Försterschule am Obern Aareweg in Lyss zu den mit dem BZW Lyss und dem Kanton Bern ausgehandelten Konditionen zu kaufen. Die notarielle Verschreibung wird im Jahr 2020 stattfinden.

Erneuerung der Audio-Visuellen Medien

Die in den Seminarräumen eingesetzten Medien waren teilweise stark veraltet. Die Aula sowie die vier meistgenutzten Unterrichtsräume wurden deshalb im Berichtsjahr auf den digitalen Standard umgerüstet und mit neuen Beamern ausgestattet.

Einführung einer digitalen Lernplattform

Die digitale Lernplattform «Moodle» wurde neu eingeführt und im Ranger-Lehrgang 2019/20 sowie in ausgewählten deutschsprachigen forstlichen Modulen getestet (Pilotbetrieb). Aufgrund der positiven Erfahrungen wird die Plattform künftig auf die übrigen Bildungsbereiche (Förster HF, Weiterbildungen) ausgeweitet.

7.4 Raumvermietungen, Hotellerie und Restaurant

Die attraktiven Seminarräume, die gute Infrastruktur (Hotellerie, Restaurant) und die zentrale Lage nahe der Sprachengrenze dienen primär den Teilnehmenden der Bildungsgänge. Um darüber hinaus freie Kapazitäten optimal zu nutzen, wird die Infrastruktur regelmässig und aktiv an externe Gäste und Partner vermietet. Dazu pflegt das BZW Lyss langjährige Kundenbeziehungen.

Insgesamt wurden im Berichtsjahr in der Hotellerie 6'048 Logiernächte verzeichnet. Im Restaurant wurden insgesamt 20'168 Mahlzeiten serviert. Im zweiten Studienjahr des Försterlehrgangs ist die Auslastung jeweils geringer, weil die Ausbildung bereits im September endet.

7.5 Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Forstmesse Luzern

Anfang August war das BZW Lyss gemeinsam mit dem ibW Bildungszentrum Wald an der Forstmesse in Luzern präsent. Zusätzlich war das BZW Lyss mit zahlreichen anderen Organisationen an der Sonderschau «Treffpunkt Forst» beteiligt.

Zukunftstag

Im November hat das BZW Lyss gemeinsam mit Forst-Lyss wiederum ein Angebot für den Zukunftstag bereitgestellt. Das Programm wurde von den teilnehmenden 12 Mädchen positiv aufgenommen.

8. Finanzen

Die Jahresrechnung des BWZ Lyss für das Jahr 2019 präsentiert sich wie folgt:

Bilanz

Aktiven		Passiven	
Flüssige Mittel	1'038'115	Verbindlichkeiten	196'023
Forderungen	690'692	Passive Rechnungsabgrenzungen	622'685
Wertschriften	435'612	Übrige Verbindlichkeiten	4'873
Warenvorräte	26'490		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	47'829	Rückstellungen	224'330
Anlagevermögen	3	Eigenkapital	1'190'830
Aktiven	2'238'741	Passiven	2'238'741

Erfolgsrechnung

Ertrag		Aufwand	
Kantone	865'000	Personalaufwand	2'551'308
Bildungsbeiträge	792'500	Aufwand für Drittleistungen	416'914
Betriebsertrag	730'747	Sachaufwand	591'717
Nebenbetriebe (netto)	892'887		
Übrige Erfolge/Veränderung Fonds	278'805		
Total Ertrag	3'559'939	Total Aufwand	3'559'939

Der Revisionsbericht ist auf der Folgeseite einsehbar.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION
AN DEN STIFTUNGSRAT DER
Stiftung interkantonale Försterschule Lyss, Lyss

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung interkantonale Försterschule Lyss, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Biel/Bienne, 25. Februar 2020

FIDUTAX Wirtschaftsberatung AG



Heinz Schmid
Leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

9. Anhang

9.1 Bildungsstatistiken

Tabelle 1: Studierende Förster HF nach Kantonen

Kanton	2019			2018		
	D	F	Total	D	F	Total
Aargau	7		7	7		7
Bern	3		3	3		3
Basel-Land	2		2	2		2
Freiburg	1	1	2	1	1	2
Jura		2	2		2	2
Luzern			0			0
Neuenburg		3	3		3	3
Solothurn	2		2	2		2
Waadt		5	5		5	5
Wallis	1	4	5	1	4	5
Zürich	2		2	2		2
Total	18	15	33	18	15	33

Tabelle 2: Alter Studierende Förster HF bei Studienbeginn

	2019			2018		
	D	F	Total	D	F	Total
Mittelwert	25.6	25.7	25.6	25.6	25.7	25.6
jüngster Student	20	20	20	20	20	20
ältester Student	30	44	44	30	44	44

Tabelle 3: Anzahl Teilnehmende Bildungsangebote

	2019			2018		
	D	F	Total	D	F	Total
Lehrgang Förster HF	18	15	33	18	15	33
Module Wald	164	131	295	140	64	204
Ranger-Lehrgang*	16	18	34	0	18	18
Weiterbildungen	92	77	169	97	61	158
Total	290	241	531	255	158	413

Tabelle 4: Anzahl Ausbildungstage Bildungsangebote

	2019			2018		
	D	F	Total	D	F	Total
Lehrgang Förster HF	115	115	230	139	139	278
Module Wald	54	50	104	65	40	105
Ranger-Lehrgang*	25	3	28	0	35	35
Weiterbildungen	6	5	11	7	9	16
Total	200	173	373	211	223	434

Tabelle 5: Anzahl Personentage Bildungsangebote

	2019			2018		
	D	F	Total	D	F	Total
Lehrgang Förster HF	2'070	1'725	3'795	2'502	2'085	4'587
Module Wald	1'037	825	1'862	920	425	1'345
Ranger-Lehrgang*	400	54	454	0	630	630
Weiterbildungen	92	77	169	127	102	229
Total	3'599	2'681	6'280	3'549	3'242	6'791

* Der Ranger-Lehrgang Französisch (vgl. Tab. 3, 4 und 5) im Jahr 2019 beinhaltet nur die Abschlussprüfung (kein Unterricht).

9.2 Statistiken Nebenbetriebe

Tabelle 6: Anzahl Logiernächte

	2019	2018
	Total	Total
Studierende/Modulteilnehmende	3'044	4'711
Dritte	3'004	4'220
Total	6'048	8'931

Tabelle 7: Anzahl Mahlzeiten

	2019	2018
	Total	Total
Morgenessen *	4'054	5'760
Mittagessen **	12'586	14'408
Nachtessen	4'054	5'760
Total	20'168	25'928

* Die Anzahl Morgenessen wird nicht separat erfasst. Es wird jeweils pro Abendessen ein Morgenessen berücksichtigt.

** Zahl im Jahr 2019 beinhaltet 1'892 Mittagessen, welche an das BWZ Lyss geliefert wurden (ab August 2019)

9.3 Personenverzeichnisse

Sämtliche Verzeichnisse zeigen den Stand per 31.12.2019.

Stiftungsrat

Rösli Bruno	Präsident, Leiter Abteilung Wald, Amt für Landwirtschaft und Wald des Kantons Luzern
Eschmann Patrice	Vice-Präsident, Chef de l'Office de l'environnement du Canton du Jura
Clivaz Jean-Christophe	Chef de section forêt, Service des forêts, des cours d'eau et du paysage du canton du Valais
Lüscher Rolf	Förster, Amt für Wald des Kantons Bern, Vertreter VSF
Manser Rolf	Dienstchef Amt für Wald, Jagd und Fischerei des Kantons Solothurn
Meier Ueli	Kantonsforstingenieur, Amt für Wald des Kantons Basel-Land
Morier Alain	Abteilungsleiter Wald des Kantons Aargau
Dr. Nötzli Konrad	Kantonsforstingenieur, Abteilung Wald des Kantons Zürich
Dr. Pfund Jean-Laurent	Chef de Service, Service de la faune, des forêts et de la nature du canton de Neuchâtel
Piller Peter	Revierförster und Betriebsleiter, Forstbetrieb Rüscheegg, Vertreter VSF
Reinhard Michael	Abteilungsleiter Wald, Bundesamt für Umwelt, Bern
Rosset Jean	Forestier cantonal, Département du territoire et de l'environnement, Canton de Vaud

Schaller Dominique	Chef de Service, Service des forêts et de la faune SFF du Canton de Fribourg
Schmidt Roger	Vorsteher Amt für Wald des Kantons Bern
Lüthi Serge	Präsident Prüfungskommission (mit beratender Stimme)
Walder Jürg	Direktor BZW Lyss (mit beratender Stimme)
Fux Petra	Sekretariat und Protokollführung (ohne Stimmrecht)

Ausschuss des Stiftungsrates

Rööfli Bruno	Präsident, Leiter Abteilung Wald, Amt für Landwirtschaft und Wald des Kantons Luzern
Eschmann Patrice	Vice-président, Chef de l'Office de l'environnement du Canton du Jura
Piller Peter	Revierförster und Betriebsleiter, Forstbetrieb Rüscheegg, Vertreter VSF
Schmidt Roger	Vorsteher Amt für Wald des Kantons Bern
Lüthi Serge	Président de la Commission d'examen (mit beratender Stimme)
Walder Jürg	Direktor BZW Lyss (mit beratender Stimme)
Fux Petra	Sekretariat und Protokollführung (ohne Stimmrecht)

Revisionsstelle

Fidutax Treuhand und Wirtschaftsberatung AG, Biel/Bienne

Mitarbeitende BZW Lyss (* Teilzeit)

Geschäftsleitung

Walder Jürg	Direktor, Betriebsökonom FH, MPA Uni Bern
Fahrni François	Bereichsleiter, Weiterbildung und Beratung, Förster HF
Ricci David	Bereichsleiter, Lehrgangsteiler Module und Ranger, Forstingenieur FH
Vogel Bernhard	Bereichsleiter, Lehrgangsteiler Förster, Förster HF
Tellenbach Philipp	Leiter Zentrale Dienste, HFW, EMBA Controlling/Consulting, NDS HF HR Manager

Fachlehrer

Aeschlimann Christian	Forstliche Bautechnik, Forstingenieur FH
Herrmann Kaspar *	Basiswissen, Waldbau und Ökologie, Forstingenieur ETH
Kocher Alan *	Basiswissen, Betriebsführung, Forstingenieur
Roschy Pascal	Waldbau und Ökologie, Forstingenieur FH
Walther Jonas	Betriebsführung, Förster HF, Holzkaufmann HF
Blanc Romain *	Basiswissen, Waldbau, Förster HF, Forstingenieur FH (befristet)

Finanzen, Personal & IT

Heiniger Prisca *	Verantwortliche Finanzen, Personal & IT
-------------------	---

Bildungsadministration, Hotel- und Seminarbetrieb

Fux Petra	Leiterin
Frank Karin *	Sachbearbeiterin
Krumm Cécile *	Übersetzungen
Rötheli Rea *	Sachbearbeiterin
Poopalan Priyanka	Lernende Kauffrau

Hausdienst

Masulli Giovanni	Leiter Hausdienst
Ermis Sevim *	Mitarbeiterin Hausdienst
Kunz Micheline *	Mitarbeiterin Hausdienst
Soltermann Liliane *	Mitarbeiterin Hausdienst
Wingeyer Erika *	Mitarbeiterin Hausdienst

Restaurant

Schneider Thomas	Küchenchef
Helget Andreas	Koch, Stv. Küchenchef
Kocher Daiva *	Mitarbeiterin Küche
Sommer Christine *	Mitarbeiterin Küche
Studer Karin *	Köchin, Mitarbeiterin Küche
Sutter Elsbeth *	Mitarbeiterin Küche

Externe Fachlehrer Förster HF (Mandatsbasis)

Bourquin Nicolas	Wildbiologie und Jagd
Cléin Julien	Kommunikation und Medien
Grolimund Bruno	Buchhaltung, Projektmanagement
Guerne Stève	Ökologie, Natur- und Landschaftsschutz
Holenstein Bruno	Forstliche Bautechnik
Jacot Sylvain	Waldbau (künstliche Verjüngung)
Krumm Cécile	Französisch
Liberati Loïc	Pflanzenbiologie
Lüthi Christoph	Holzkunde und Holzenergie
Schnyder Jasmin	Wald und Wild, Jagdkunde
Schwegler Christoph	GIS
Thiel-Egenter Conny	Wildtierbiologie
Wiedmer Yves	Gebirgswaldbau

Mitarbeitende Fachstellen und Mandate (* Teilzeit)**Fachstelle Waldbau**

Ammann Peter *	Co-Leiter
Junod Pascal *	Co-Leiter

Fachstelle forstliche Bautechnik

Bader Hervé *	Verantwortlicher Zweigstelle Westschweiz (Antritt: 01.01.2020)
---------------	--

Codoc

Dürig Rolf	Co-Leiter Codoc (Mandatsbasis)
Flury Stefan	Co-Leiter Codoc (Mandatsbasis)
Cia-Ege Nicole *	Sekretariat
Plesnicar Natasa *	Sekretariat
Rosat Donia *	Sekretariat
Blagojevic Sara	Lernende Kauffrau

Prüfungskommissionen**Prüfungskommission Förster HF**

Lüthi Serge	Président, Inspecteur des Forêts du 4ème arrondissement, canton de Vaud
Annen Amaury	Directeur AGFORS, canton de Vaud
Becker Christian	Förster, Betriebsleiter BG Aesch, Kanton Basel-Land, OdA Wald BL/BS/SO
Blaser Lucien	Bereichsleiter, Amt für Wald des Kantons Bern
Boni Jan	Ingénieur d'arrondissement, Canton de Neuchâtel
Brügger Michel	Bereichsleiter Waldabteilung Alpen des Kantons Bern
Delaloye Gilles	Garde forestier, Triage forestier du Haut-Lac, Canton du Valais
Erni August	Förster, Forstrevier Hardwald Umgebung, Kanton Zürich
Felder Urs	Leiter Waldregion Entlebuch, Kanton Luzern
Jenni Hubert	Garde forestier commune Le Locle, canton de Neuchâtel
Loetscher Gil	Inspecteur forestier, Lignum, Canton de Vaud
Lovis Jean-François	Garde Forestier, Bourgeoisie Delémont, canton du Jura
Meyer Urs	Betriebsleiter, Forstbetrieb Lindenberg, Kanton Aargau
Nussbaumer Georges	Betriebsleiter, Frostbetrieb Unterer Hauenstein, Kanton Solothurn
Pernstich Christian	Chef de section, Service des forêts, des cours d'eau et du paysage, canton du valais
Plüss Richard	Betriebsleiter, Forstbetrieb Birr-Lupfig, Kanton Aargau
Stettler André	Förster, Verantwortlicher forstliche Aus- und Weiterbildung, Kanton Freiburg
Wenger Stefan	Einsatzleiter, Forstbetrieb Sigriswil-Reutigen, Kanton Bern
Zollinger Christian	Förster, Sicherheitsfachmann EKAS, Amt für Landschaft und Natur, Kanton Zürich
Vogel Bernhard	Bereichsleiter, Lehrgangsführer Förster HF (mit beratender Stimme)
Walder Jürg	Direktor, BZW Lyss (mit beratender Stimme)

Prüfungskommission Ranger

Gubser Christine	Präsidentin, Leiterin Bereich Natur und Landschaft, sanu
Choulat Alric	Geometer bei Ville de Fribourg, Ranger
Liechti Nina	Unesco Biosphäre Entlebuch
Walther Laura	Wissenschaftliche Mitarbeiterin BAFU, Rangerin

Zeilstra Pieter Rangerdienst GmbH, Vorstandsmitglied SwissRangers

Begleitgruppen, Beiräte

Begleitgruppe Fachstelle Waldbau

Eschmann Patrice	Präsident, Chef de l'Office de l'environnement du Canton du Jura
Alfter Pierre	Sektion Waldleistungen und Waldqualität, Bundesamt für Umwelt, Bern
Haldi Severine	Bereichsleiterin Bildung und Beratung, Amt für Wald des Kantons Bern
Lack Markus	Förster und Betriebsleiter, Kanton Basel-Land
Roschy Pascal	Fachlehrer und Fachbereichsleiter Waldbau und Ökologie BZW Lyss
Schwarz Köbi	Förster und Betriebsleiter, Kanton Zürich
Silva Marc-André	Inspecteur des forêts de 15ème arr., Canton de Vaud

Begleitgruppe Fachstelle forstliche Bautechnik

Eyer Willi	Präsident
Berwert Seppi	Mitglied
Brühlhart-Caprez Stefan	Vertreter ibw Maienfeld
Guler Fadri	Mitglied
Aeschlimann Christian	Vertreter BZW Lyss
Kalberer Matthias	Mitglied
Tognini Flavio	Mitglied
Walther Giorgio	Mitglied
Krättli Walter	Stellenleiter
Haselbach Thomas	Mitarbeiter fobatec

Beirat Codoc

Philipp Beat	Fachvorsteher Wald ibw Maienfeld
Hartmann Heinz	JardinSuisse
Huber Dimitri	Forstwart EFZ
Jimmy Gerda	Vorsitz, Abteilung Wald, Bundesamt für Umwelt
Knaus Florian	Fachberater ETH-Studium Wald & Landschaft
Lüscher Rolf	Verband Schweizer Forstpersonal
Mäder Andreas	Verband Forstunternehmer Schweiz
Möller Sharon	Forstwartin EFZ
Pauli Bernhard	Leiter Studiengang Waldwissenschaften, HAFL Zollikofen
Schmid Erwin	Präsident OdA Wald Schweiz
Stettler André	Vertreter Westschweiz
Walder Jürg	Direktor BZW Lyss

Mandate und Gremien Mitarbeitende

Aeschlimann Christian	Begleitgruppe Fachstelle forstliche Bautechnik Mitglied Kurskommission fowala (Fortbildung Wald & Landschaft) Vorstandsmitglied Alumni BFH-HAFL (Ressort Fachgruppe Forst)
Ammann Peter	Arbeitsgruppe „Verbund Waldbau Schweiz“ CPP-APW „Anbau und Pflege von Werthölzern“
Fahrni François	Patronats-Komitee Forstmesse Luzern Stiftungsrat Silviva Beirat OdA-Kommission Weiterbildung ÜK-Instruktoren D und E
Herrmann Kaspar	Vorstand Bernischer Forstverein Prüfungsexperte Qualifikationsverfahren Forstwarte EFZ
Junod Pascal	Stiftungsrat PRO SILVA HELVETICA (Präsidium) proQuercus (Vorstand, Kassier) Gebirgswaldpflegegruppe GWG CPP-APW „Anbau und Pflege von Werthölzern“ ProSilvaSuisse Arbeitsgruppe „Verbund Waldbau Schweiz“
Ricci David	Qualitätssicherungskommission (QSK) der OdA Wald Arbeitsgruppe Waldschutz Schweiz Arbeitsgruppe Natur und Landschaft OdA Umwelt

	Ausbildungskommission Swiss Rangers Begleitgruppe Waldökonomischer Wissenstransfer HAFL
Roschy Pascal	Gebirgswaldpflegegruppe (GWG) Arbeitsgruppe „Verbund Waldbau Schweiz“ Begleitgruppe Fachstelle Waldbau CPP-APW „Anbau und Pflege von Werthölzern“ WaPlaMa / Waldplanung und Management (SFV)
Bernhard Vogel	Arbeitsgruppe Sonderschau der Forstmesse Luzern Arbeitsgruppe Forstrecht Arbeitsgruppe „Wissenstransfer Wald Schweiz“
Walder Jürg	Beirat Codoc Beirat HAFL Vorstand Oda Wald
Walther Jonas	Schweizerulme.ch

Praktikumsbetriebe Förster HF

Deutschschweiz

Abächerli Remo	Abächerli Forstunternehmen, Giswil, OW
Ballmer Isabel	Amt für Wald, Forstkreis 2, Rechthalten, FR
Von Gunten Christian	Forst Hasliberg, Hasliberg Hohfluh, BE
Rieben Simon	Burgergemeinde Burgdorf, Burgdorf, BE
Ehrenbolger Mischa	Ehrenbolger und Suter AG, Fülenbach, SO
Aschilier Peter	Forst Aletsch, Fieschertal, VS
Plüss Richard	Forstbetrieb Birr-Lupfig, Lupfig, AG
Studer Heinz	Forstbetrieb Burgergemeinde Niederbipp, Niederbipp, BE
Blattner Martin	Forstbetrieb JURA, Erlinsbach, AG
Studer Thomas	Forstbetrieb Leberberg, Selzach, SO
Schmid Christoph	Forstbetrieb Mutschellen, Unterlunkhofen, AG
Wirz Roger	Forstbetrieb Regio Aarau, Aarau, AG
Schibli Guido	Forstbetrieb Reusstal Stetten, AG
Biland Arnold	Burgergemeinde Belp, Belp, BE
Kislig Florian	Forstbetrieb Thunersee-Suldtal, Krattigen, BE
Hablützel Marcel	Forstbetriebsgemeinschaft Region Seon, Seon, AG
Hunninghaus Mark	Forstbetrieb Bucheggberg, Aetigkofen, SO
Amman Andreas	Forst Lyss, Lyss, BE
Pedrelli Livio	Forst Lyss, Lyss, BE
Trauffer Micha	Forsterverwaltung Brienz, Brienz, BE
Gross Martin	Forstrevier Freienstein-Teufen, Freienstein, ZH
Hubert Markus	Forstverwaltung Davos, Davos, GR
Czendlik Simon	Frostrevier Oberer Hauenstein, Waldenburg, BL
Eichenberger Markus	Bürgergemeinde Forstrevier Schauenburg, Pratteln, BL
Wenzinger Gerhard	SILVA Forstliche Planung GmbH, Endingen, AG
Jaussi André	Staatsforstbetrieb Kanton Bern, Lobsigen, BE
Kocher Alan	Nara Prefecture, Japan
Rhyner Emil	Waldrevier Nord, Zürich, ZH
Siegrist Christian	Wald Seetal-Habsburg, Ballwil, LU
Rutschmann Werner	Gemeindeverwaltung Forst- und Werkbetrieb Rafz, Rafz, ZH
Werlen Willi	Forst Goms, Reckingen, VS

Romandie

Boni Jan	Service de la faune des forêts et de la nature, Neuchâtel, NE
Charvoz Mathieu	Triage Forestier des deux Rives, Riddes, VS
Epiney Patrick	Patrick Epiney Ingénieur Sàrl, Vissoie, VS
Gaillard Jean-Michel	Triage Forestier des deux Rives, Riddes, VS
Gendre Yvan	Service des forêts et de la faune, Posieux, FR
Goffinet Gilbert	Triage forestier Ajoie-Ouest, Bure, JU
Graf Philippe	Inspection des forêts, Villars-Epeney, VD
Junod Pascal	Service de la faune des forêts et de la nature, Boudry, NE
Keller Jan-Matti	Centre d'exploitation des forêts cantonales, Le Brassus, VD
Largey Philippe	Triage forestier du Vallon, Réchy, VS

Lüthi Serge	Inspection des forêts du 4ème arrondissement, Aigle, VD
Morel Justin	Triage Forestier Rangiers-Sorne, Bassecourt, JU
Pleines Vivien	Inspection des forêts et de la faune, Payerne, VD
Richard Jean-Michel	Triage forestier de la Cime de l'Est, Saint-Maurice, VS
Rod Marc	Groupement forestier Broye Jorat, Carrouge, VD
Roth Maxime	SPADOM, Lausanne, VD
Sauci Joseph	Triage forestier Ajoie-Ouest, Bure, JU
Schneider Pascal	Service de la faune des forêts et de la nature, La Chaux-de-Fonds, NE
Kocher Alan	Nara Préfecture, Japan
Ecoffey Patrick	Service des forêts et de la faune, 3ème arrondissement / Triage 3.1, c/o Corporation du triage forestier Berra-Gibloux, Hauteville, FR
Zufferey Julien	Triage forestier Sierre Noble-Contrée, Sierre, VS



Die elf Stiftungskantone der Stiftung Interkantonale Försterschule Lyss

Impressum

Redaktion:

Fotos:

Publikation:

Bildungszentrum Wald Lyss
Bildungszentrum Wald Lyss
Mai 2020 (in elektronischer Form)